download unter www.biologiezentrum.at

Vogelkundliche Berichte und Informationen, Ausgabe Kärnten

Folge 2o, September 1976

herausgegeben von

KÄRNTNER VOGELSCHUTZWARTE - Landesstelle Kärnten der Österreichischen Gesellschaft für Vogelkunde, Wien; Fachgruppe für Ornithologie am Naturwissenschaftlichen Verein für Kärnten, Klagenfurt.

Postanschrift: 9o2o Klagenfurt, Walddorf 22

Für den Inhalt verantwortlich: Wilhelm Wruß, 9o2o Klagenfurt, Walddorf 22.

24. Österreichischer Naturschutztag in Villach 8.-1o. Oktober 1976

Der heurige Naturschutztag wird in Villach abgehalten und alle Mitarbeiter der Kärntner Vogelschutzwarte sind zu dieser Großveranstaltung des Österreichischen Naturschutzbundes herzlich eingeladen. Das genaue Programm können Sie der beiliegenden Einladung entnehmen. Wichtigste Veranstaltungen sind die Hauptversammlung am Freitag, dem 8. Oktober 1976 um 19,3o Uhr und der eigentliche Naturschutztag am 9. Oktober 1976 mit dem Beginn um 9.oo Uhr. Exkursionen werden am Sonntag und Montag unternommen. Im Rahmen des Naturschutztages werden auch zahlreiche Resolutionen verabschiedet, die sich mit der Erhaltung und dem Schutze der Natur befassen werden. Desto mehr Besucher zum Naturschutztag erscheinen werden, desto größer wird die Wirkung solcher Resolutionen auf die anwesenden Vertreter aus der Politik sein. Wir bitten daher unsere Mitarbeiter, mit ihren Verwandten und Bekannten zur Großveranstaltung nach Villach zu kommen.

Zugvogelankunft 1976

Die noch ausstehenden Formblätter mögen bitte so rasch wie möglich eingesendet werden.

Brutperiode 1976

In der heurigen Brutperiode wurden zahlreiche interessante Feststellungen gemacht deren Publikation in der Carinthia II und in der Egretta erfolgen wird. Eine kurze Übersicht sei hiermit vorweggenommen:

Prachttaucher: Am Millstätter See wurde sowohl 1975 als auch 1976 die Übersommerung einiger Exemplare festgestellt. Übersommerungen dieser Art sind bisher in Mitteleuropa nicht bekannt geworden. (Jakob Zmölnig, Molzbichl).

Haubentaucher: Zusätzlich zu den bisherigen Brutvorkommen an den großen Seen kommen erstmals Bruten am Feistritzer und Völkermarkter Stausee (K. UNGER, W. Wruß, M. Woschitz).

Schwarzstorch: Heuer gab es gleich vier Meldungen dieses seltenen Storches: Millstätter See, Ossiacher See, Völkermarkter Stausee, Großedlinger Teich. (J. Färber, G. Sigl, W. Mohl, W. Wruß).

Gänsesäger: Am Millstätter See besteht der Verdacht auf ein Brutvorkommen.(Zmölnig)

Mornellregenpfeifer: Bedingt durch das schöne Wetter war das Brutergebnis erfreulich hoch und es konnten mehrere Paare kontrolliert werden. (M. Woschitz, W. Wruß).

Flußregenpfeifer: Zwei Brutpaare bei Klagenfurt (M. Woschitz)

Flußuferläufer: Ein Brutpaar Völkermarkter Stausee (W. Wruß)

Skua: Diese größte Raubmöwe konnte erstmals für Kärnten im Juli zwei Tage am Millstätter See beobachtet werden (Zmölnig)

Schmarotzerraubmöwe: Ebenfalls im Juli ein Ex. am Millstätter See (Zmölnig).

Steinadler: Heuer wurden vier beflogene Horste ermittelt (Z mölnig, Wruß).

Rötelfalke: Mit einem geringen Rückgang des Maisanbaues in manchen Gebieten ging auch eine kleine Bestandsvermehrung des R. einher (Wruß)

Maskenstelze: Als neue Brutvogelart für Kärnten an zwei Plätzen in Oberkärnten bestätigt (S. Wagner).

Bergfink: Eine ausgesprochene Sensation war die Brut eines Bergfinken im Hochrindlgebiet. Dieser Bewohner Skandinaviens brütet nur ausnahmsweise in den Alpen (1952 bei Friesach). (Wruß)

Karmingimpel: Die erwartete Einwanderung nach Kärnten fand heuer statt. Prof. Hable erbrachte neue Nachweise aus dem H örfeld. Aus anderen Teilen Kärntens gab es keine Meldungen. (Prof. Hable, S. Präsent.)

Birkenmaus: Im Juli fand S. Hemerka ein Ex. im Hochrindlgebiet. 4. Nachweis für Kärnten !

DIA-Serie "Heimische Vögel": In Zusammenarbeit mit dem hervorragenden Tierfotografen Jakob Zmölnig, Molzbichl, haben wir eine Dia Serie aufgelegt. Bisher sind vier Serien zu je 6 Bildern erschienen. Preis pro Serie S 5o,--. (Siehe Heft 7/76 KNS)

==========

Tagungshinweise:

Am 23. und 24. 1o. 1976 findet in Graz eine Tagung des Ludwig-Boltzmann-Institutes für Umweltwissenschaften und Naturschutz statt. Thema: Mitteleuropäische Trockenstandorte in pflanzen- und tierökologischerSicht.

Reisen: Dr. H. Schifter, Wien, (Ges. f. Vogelkunde) leitet vom 25.12.1976 bis 8. 1. 1977 eine naturwissenschaftliche Reise zu den Tierreservaten Südafrikas. Zweiter Termin 5.-19.2.1976.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Vogelkundliche Berichte und Informationen aus Kärnten

Jahr/Year: 1976

Band/Volume: 1976_20

Autor(en)/Author(s): Wruß Wilhelm

Artikel/Article: Vogelkundliche Berichte und Informationen aus Kärnten 1-2